



Sommer 2024

Gemeindebrief



Evangelische Kirchengemeinde Trossingen



Monatsspruch für Juli

Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen,
wenn sie im Unrecht ist.

2. Mose 32,2



Aus dem Inhalt

- Impuls 2
- Gaugerfest/Erntedankfest 3
- Interview Pfarrerin Marion Pipiorke 4-5
- Kirchenmusik 6-7
- Hospizarbeit 8
- Nachruf Rolf Schwochow 9
- Ordination/Berufung Pfarrer Jonas Keller 10-11
- Gottesdienstkalender/Gruppenangebote 12-14
- Junges Gemeindeleben: Veranstaltungen und Berichte 15-19
- Entdeckerjungschar/MOBIL4YOU 20-21
- Pfingstfreizeit Kroatien 22-23



MITTEN IM LEBEN

„Unser Leben sei ein Fest an diesem Morgen und jeden Tag“

Evangelisches Gesangbuch Nummer 636

Liebe Gemeinde in Trossingen und Schura,

Im Sommer feiern wir viele Feste. Hochzeiten, Geburtstagsfeste und viele andere. In Trossingen feiert man gut und gerne, das habe ich schon gemerkt: Pfingstmarkt, Feuerwehrfest, Partnerschaftstreffen mit Cluses mit Jubiläum, Gaugerfest – um nur einige zu nennen.

Auch unsere Kirchengemeinde feiert. Gleich zwei Feste umrahmen die Sommerzeit. Am kommenden Sonntag (23. Juni) feiern wir meine Investitur in der Martin-Luther-Kirche. Und am 8. September feiern wir die Investitur von Jonas Keller in Schura. Wir freuen uns, denn damit ist unser Pfarrerteam wieder komplett. Trossingen ist gut versorgt – und Tuningen und Talheim ebenso, was mir natürlich ein echtes Anliegen war. Dass Aldingen damit auch profitiert, sei nur nebenbei erwähnt.

Wir haben also wirklich Grund zur Freude, denn wir dürfen gemeinsam den besten Job der Welt machen: Wir dienen dem Höchsten im Auftrag unseres Herrn Jesus, des Herrn der Kirche. Wir dürfen mit Ihnen zusammen Gemeinde leben und in die Zukunft gehen.

Wir feiern in diesem Jahr noch mehr Feste. Wir feiern mit verschiedenen Aktionen, Vorträgen und Gottesdiensten 500 Jahre Evangelisches Gesangbuch. Die Lieder begleiten uns durch

das Leben und durch das Kirchenjahr. Sie sind ein Schatz, der immer wieder entdeckt werden will. Es lohnt sich!

In jedem Gottesdienst feiern wir Gott in unsrer Mitte und genießen die Gemeinschaft, die wir in ihm haben. Für diesen meinen ersten Impuls im Gemeindebrief fiel mir immer wieder dieses Lied aus den Neuen Liedern ein:

Gemeinsam auf dem Weg, Gott ist dabei. Hoffnung, die uns trägt: Er bleibt treu.

1. Wir danken dir für jeden Schritt, der Grenzen überwindet.

Wir bitten, lenke unsern Blick auf das, was uns verbindet.

2. Gemeinsam hören wir dein Wort. Hilf uns, es zu bedenken.

Damit es reiche Früchte trägt, musst du die Schritte lenken.

3. Gemeinsam singen wir dein Lob: Das wird uns weiter tragen.

Gib du uns Mut und Leidenschaft und hilf uns Neues wagen.

4. Auf dein Wort hin sind wir getauft und so bei dir geborgen.

Wir wissen, nach der dunklen Nacht schaffst du den neuen Morgen.

Ich wünsche mir, dass wir gemeinsam so fröhlich Gottesdienste feiern und Gemeinde leben. Dass wir unseren Glauben und unsere Hoffnung teilen und nach außen tragen. Dass wir eine Stimme in Trossingen sind, die gerne gehört wird und auf deren Rat man etwas gibt. Gemeinsam schaffen wir das.

Ich grüße Sie mit Worten aus dem Philipperbrief, die mir persönlich viel bedeuten:

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Eure Güte lasst kund sein allen Menschen! Der Herr ist nahe!

Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden!

Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, bewahre eure Herzen und Sinne in Christus Jesus.

Philipp 4, 4-7

Ihre

J. Pöschke, Pf. in



* Anmerkung: Die Andacht entstand etwa 10 Tage vor Druck des Gemeindebriefs



Gaugerfest 2023



Gaugerfest 2023



... auch das gehört zum Gaugerfest!

Erntedankgaben für den Tafelladen

In Schura können die Gaben am **Freitag, 4. Oktober von 16 bis 18 Uhr** in der Kirche abgegeben werden.
In Trossingen Abgabe am **Samstag, 5. Oktober von 9 bis 13 Uhr** in der Martin-Luther-Kirche.

Die Gaben werden in den Kirchen für das Erntedankfest am Sonntag, 6. Oktober 2024 rund um den Altar herum aufgebaut. Am Montag nach Erntedank kommen alle Lebensmittel-Spenden in den Trossinger Tafelladen und werden dort an Bedürftige zu einem geringen Preis abgegeben. Allen Spenderinnen und Spendern im Voraus herzlichen Dank für ihre Unterstützung!



ACHTUNG: Der Tafelladen hat vom 12. bis 23. August Urlaub, der Kleiderladen ist vom 19. bis 23. August geschlossen



Im Gespräch mit Pfarrerin Marion Pipiorke

Gerhard Denig unterhielt sich für uns mit Pfarrerin Marion Pipiorke. Am 6. Juni besuchte er sie in ihrem Arbeitszimmer in Tuningen. Herausgekommen ist dieses Interview, bei dem wir unsere neue Pfarrerin Marion Pipiorke näher kennenlernen dürfen.

GD: Liebe Frau Pipiorke, Sie leben schon seit geraumer Zeit in Tuningen und haben bereits einige Gottesdienste in Trossingen und Schura gehalten, dennoch kennen Sie noch nicht alle Schuremer und Trossinger...

MP: Geboren bin ich in Landau / Pfalz, aufgewachsen in einem Dorf im Pfälzerwald. Im Landauer Neusprachlichen Max-Slevogt-Gymnasium machte ich Abitur, anschließend ein FSJ in Dießen am Ammersee. Während des Theologiestudiums in Tübingen lernte ich den Theologiestudenten Helmut Pipiorke kennen und lieben. 1988 haben wir geheiratet, mein Examen legte ich 1991 ab. Mein Vikariat habe ich in Merklingen auf der Blaubeurer Alb gemacht. Danach waren wir in Heilbronn-Frankenbach und in Kißlegg im Allgäu (jeweils mit geteilter Stelle). 2005 erblickte unsere Tochter Juliana das Licht der Welt, 2010 erfolgte der Umzug nach Tuningen.

Nach der Elternzeit und freier Beurlaubung erhielt ich einen 50 %- Dienstauftrag für die Pfarrstelle in Talheim. Am 20.12.2023 bewarb ich mich auf die vakante Pfarrstelle Ost in Trossingen und wurde am 6. Februar 2024 gewählt.

GD: Wann und wie hat sich bei Ihnen erstmals der Gedanke entwickelt, unterwegs zu sein „im Auftrag des Herrn“, gab es ein Ereignis oder eine Begegnung, die Sie bestärkt hat, sich für den Pfarrberuf zu entscheiden?



MP: Als Kind besuchte ich gerne zusammen mit meinen Eltern den Gottesdienst in der nahegelegenen Kirche. Später war ich ein begeistertes Kinderkirchenkind und habe die Gottesdienste geliebt. Meinem Kinderkirchenonkel verdanke ich erste Impulse im Glauben. Er hat mir Jesus lieb gemacht. In der Pfalz hatten wir 2 Jahre Präparanden- und Konfirmandenunterricht. Diese Zeit hat mich sehr geprägt, auch mein Pfarrer hat mir dabei wertvolle Impulse mitgegeben.

Jedoch gab es auch Zeiten in meinem Leben, wo ich dem Glauben sehr kritisch gegenüberstand. In einem Wohnstift, bei der Begleitung Sterbender, bekam ich keine Antwort auf meine drängenden Fragen, wusste nicht, wo diese Leute hingehen. Auch der Tod meiner Oma fällt in diese Zeit. Nun machte ich mich konsequent auf die Suche nach dem Gott, an den ich als Kind geglaubt hatte. Und ich bekam Antworten!

Zum Glauben fand ich im Theologiestudium. Schritt für Schritt wurde ich

geleitet. Ich durfte erkennen: ich habe Gaben (z.B. für Seelsorge und Schullunterricht). Heute, im Nachhinein, weiß ich, dass es Leute gab, die für mich gebetet haben, dass ich auch zum Glauben an Jesus finde. Letztlich war es eine bunte Mischung von Führung, Auftrag, Bestätigung: „Da gehöre ich hin!“

In den Pfarrberuf mit all seinen Aufgaben durfte ich Stück für Stück hineinwachsen. Ich bin keine geborene Pfarrerin, sondern von Gott begabt und berufen.

Daher hängt auch mein Lieblingsvers aus Römer 11 in meinem Arbeitszimmer zu Hause: Gottes Gaben und Berufung können ihn nicht gereuen.

GD: Seit Ihrer Ausbildung hat sich am Berufsbild des Pfarrers sehr vieles geändert. Wie meistern Sie den Spagat zwischen Dienst am Einzelnen und den neuen Herausforderungen, z.B. in den Bereichen Administration, Personalverantwortung?

MP: Mein großes Glück ist, dass ich nicht geschäftsführende Pfarrerin bin. Ich kann gabenorientiert arbeiten, Mitarbeiter begleiten und Gruppen leiten. Ich nehme mir jeweils die Zeit, die ich benötige und muss nicht nach der Stoppuhr leben. Es ist gut, dass ich nicht alles machen muss. Und ich bin nahe bei den Leuten, die ich besuche. Das entspricht mir.

GD: Die Mitgliederzahlen der Christlichen Kirchen sinken – wie bewerten Sie diese Tendenz und wie sehen Sie die Situation der Kirchen in den nächsten zehn bis dreißig Jahren?

MP: Es macht mich traurig, dass immer mehr Menschen den Wert der christlichen Kirchen nicht erkennen.

Für uns Christen ist es herausfordernd, das Evangelium kreativ und mit Mut unter die Leute zu bringen. Wir dürfen aber auch mutiger werden, die nächste Generation kommen zu lassen. Die neuen Got-

tesdienstformen (ich denke gerade an Akzente und Movement) sind erfrischend und mutmachend. Ich liebe unser Evangelisches Gesangbuch. Ich singe aber auch gerne die neuen Lobpreislieder. Und ich bin offen für neue Formen der Verkündigung.

GD: Im Laufe Ihres Pfarrdienstes blicken Sie auf unzählige persönliche und seelsorgerliche Begegnungen und Gespräche zurück. Auch heute sind viele Menschen immer noch davon überzeugt, Gott sei ein strafender Gott. War man früher Gott gegenüber ehrfürchtiger oder distanzierter eingestellt als heute? Können Sie eine Veränderung erkennen?

MP: Ich glaube, dass Menschen damals wie heute nur dann gerettet werden, wenn sie den Ruf des Evangeliums hören und ihm folgen. Wir sind herausgefordert, im Namen von Jesus das Wort von der Versöhnung in diese unheile Welt zu tragen. Das ist unser Angebot. Das sollten wir mutig, getrost und (wie schon gesagt) kreativ tun und nicht damit aufhören. Denn was wir für Jesus tun, ist nie vergeblich.

GD: Gibt es Schwerpunkte in Ihrer neuen Dienststelle, die Ihnen besonders wichtig sind und an denen Sie sich verstärkt engagieren wollen?

MP: Im Augenblick ist alles noch ganz neu für mich. Jede Kirchengemeinde funktioniert anders. Allein das Einarbeiten in die Abläufe, das Kennenlernen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der Menschen, die ich begleite, ist ein Abenteuer. Ich liebe es! Meine Hauptschwerpunkte werden neben den Gottesdiensten die Seniorenarbeit sein und die Erwachsenenbildung. Ich will da ganz offen sein und erst einmal zuhören, genau hinschauen. Dann setze ich gezielt weitere Schwerpunkte. Nach meinem Herzinfarkt muss ich mühsam lernen, dass ich nicht alles tun kann. Aber wir haben tolle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, und es schlummern bestimmt auch noch andere begabte Menschen in unserer Gemeinde, die



Pfarrerin Marion Pipiorke kurz vor dem Gottesdienst, Foto Gerhard Denig

gefunden und gefördert werden wollen. Ich freue mich darauf, sie zu entdecken!

GD: Welche Wünsche und Erwartungen haben Sie an unsere Trossinger und Schuremer Kirchengemeinde im Ganzen und an uns Gemeindeglieder im Einzelnen?

MP: **Das A und O ist das Gespräch miteinander. Dass uns das gelingt in Offenheit, in Klarheit und in gegenseitigem Respekt - das wünsche ich mir.**

GD: Liebe Frau Pipiorke, herzlichen Dank für dieses offene Gespräch. Wir heißen Sie herzlich bei uns willkommen und wünschen Ihnen weiterhin Gottes reichen Segen!

Teaser

Freuen Sie sich auf den nächsten Gemeindebrief mit Impressionen in Bildern und Worten von der festlichen Investitur von Pfarrerin Marion Pipiorke am 23. Juni!



Foto: Ingrid Kohler





Evangelische Kindergärten Trossingen/Aldingen
Gemeinsam sind wir stark!

Die Evang. Kirchengemeinde Trossingen sucht für ihre Kindergärten in Trossingen und Aldingen mehrere
Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) in Vollzeit und Teilzeit

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

Evang. Kirchenpflege
z. Hd. Anka Schwob
Kirchstraße 21
78647 Trossingen
bewerbung@evkt.de

Weitere Infos erhalten Sie auf unserer Homepage unter:

Ansprechpartner:
Christiane Merkt
Geschäftsführung KiTA
07425/9599-713
christiane.merk1@evkt.de





Kantorei & REIHE

Die Kantorei veranstaltet gemeinsam mit dem Hohner-Akkordeonorchester 1927 Trossingen e.V. unter der Überschrift „Musik verbindet“ ein Konzert am Sonntag 7. Juli 2024, 18.00 Uhr, in der Martin-Luther-Kirche.

Den ersten Teil wird das Hohner-Akkordeonorchester gestalten. Im zweiten Teil erklingt die Kantorei mit einem etwas ungewohnteren weltlichen Programm zum Thema Liebe, Abschiedsschmerz und auch etwas „leichter Muse“. Bei schönem Wetter findet dieser Teil im Kirchgarten statt.

Im Anschluss an das Konzert gibt es die Möglichkeit noch etwas im Kirch-

garten zu verweilen und den Abend bei Gesprächen, einem Gläschen und kleinen Knabbereien ausklingen zu lassen. Der Umtrunk findet ausschließlich bei schönem Wetter statt. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Eine Kollekte wird erbeten. Für die Getränke wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

Nach der Sommerpause erarbeitet die Kantorei ein Programm für das **Gesangbuch-Jubiläum**, zu dem eine Veranstaltung am **Sonntag, 17. November 2024 in der Martin-Luther-Kirche** stattfindet. Die Proben beginnen dazu am 12. September um 20 Uhr im Johannes-Spreiter-Gemeindehaus. Herzliche Einladung an alle InteressentInnen!



Trossinger Kinder- und Jugendchor

Am Sonntag, 5. Mai gestaltete der Kinder- und Jugendchor gemeinsam mit Pfarrer Keller den Taufgottesdienst in der Martin-Luther-Kirche. Die Kirche war sehr gut besucht und alle erlebten einen Gottesdienst, in dem es viel zu sehen und zu hören gab! Im Anschluss lud der Kinder- und Jugendchor zum Kirchkaffee mit selbstgebackenen Kuchen und Möglichkeiten zum Plaudern ein.

Ein großes Dankeschön an alle HelferInnen, die mitgeholfen haben, diesen Gottesdienst und den Kirchkaffee so erlebnisreich zu gestalten!

Zum Sommer werden leider einige langjährige Sängerinnen den Jugendchor verlassen, da sie nach bestandenen Prüfungen Trossingen verlassen und studieren gehen, ein FÖJ oder Au-Pair-Jahr absolvieren. Hiermit möchte ich im Namen der ganzen Kirchengemeinde diesen Mädchen unseren Dank für ihr jahrelanges Engagement in der Gemeinde bekunden! Wir wünschen ihnen Gottes Geleit und seinen reichen Segen für den weiteren Lebensweg! Ich habe keinen Zweifel, dass sie sich und ihre Gaben auch weiterhin zum Lob Gottes einbringen werden!

Zum Glück treten immer wieder neue Kinder in die Chorgruppen ein und wachsen somit Schritt für Schritt in die Fußstapfen derer, die den Chor verlassen.

Der Kinder- und Jugendchor wird wieder im **Gottesdienst am 7. Juli 2024** zu hören sein. Außerdem im **Tauf-Gottesdienst am 13. Oktober 2024**; auch in diesem Gottesdienst wird eine Kinderchor-Familie ein Geschwisterkind taufen lassen.

Nach den Sommerferien beginnen die Chöre wieder am 10. September (Jugendchor) und 11. September (Kinderchöre) zu den gewohnten Zeiten.

Save the date! Gospelchor Overjoyed



Am Sonntag, 20. Oktober 2024, 19.00 Uhr findet ein Konzert des Gospelchors Overjoyed unter der Leitung von Robin Schmidt in der Martin-Luther-Kirche statt. Herzliche Einladung!

Bezirksposaunentag 2024



Der Bezirksposaunentag findet dieses Jahr in der Johanneskirche Schwenningen statt.

Samstag, 6. Juli 2024, 19.00 Uhr

Eröffnungsfeierstunde mit der Bläserkantorei (Ltg.: Ilja von Grünigen). Im Anschluss an die Feierstunde wird es vor der Kirche ein Abendchoralblasen geben.

Sonntag, 7. Juli 2024, 10.00 Uhr

Festgottesdienst mit allen Bläser*innen des Kirchenbezirks Tuttlingen (Leitung: Hermann Maier); die Predigt hält Pfarrer Ulrich Dewitz. Zum feierlichen Abschluss nach dem Gottesdienst folgt noch ein Platzblasen vor der Kirche, bei dem erneut alle Bläserinnen und Bläser zu hören sind.

Rückschau: Kleinkunstabend für Frauen mit „Wort im Abendkleid“

Einen Abend voller Poesie und Musik bescherte das Duo „Wort im Abendkleid“ am 11. Mai in der Reihe der Kleinkunstabende für Frauen.

Über 120 Frauen versammelten sich aus Trossingen und weit darüber hinaus im Johannes-Spreter Gemein-dehaus, um „Wort im Abendkleid“ mit

seinem neuen Bühnenprogramm „Am Anfang war der Traum“ zu erleben. Begleitet von ihrem Ehemann Rolf Helfrich am Klavier, entführte Daniela Helfrich die Zuhörer mit Geschichten und Gedichten in eine Welt der Poesie und Leidenschaft. Zwischen den Lesungen bot das Fingerfood-Buffett Gelegenheit zum Austausch.

Es war ein Abend voller Anmut und Tiefe, wo die Kraft der Worte und die Schönheit der Musik sich zu einem unvergesslichen Erlebnis vereinten.



Auf dem Weg – Spaziergang für Trauernde



Wie anders ist das Leben,...

...wenn man einen geliebten Menschen hergeben musste,
...wenn er einem von der Seite gerissen wurde.

An manchen Tagen mag es sich so anfühlen, als könne man keinen Schritt mehr weiter. Und doch gilt es weiterzugehen. Dabei kann es helfen zu merken, dass man mit anderen auf dem Weg ist, die die gleiche Erfahrung von Verlust machen mussten. Warum also sich nicht ganz praktisch gemeinsam auf den Weg machen?

Herzliche Einladung zu Spaziergängen für Trauernde (ca. 1 h), einmal im Monat sonntagnachmittags mit Kerstin Kunke, Leiterin der Ambulanten Hospizgruppe Trossingen und Mitarbeiterinnen.

Miteinander gehen, reden, sich gegenseitig zuhören.

Die nächsten Termine:

Sonntag: 14.07., 22.09., 06.10., 10.11.

Treffpunkt: 15.00 Uhr, Joh.-Spreter-Gemeindehaus

Ambulante Hospizgruppe



Begleitung, Unterstützung und Entlastung von Menschen in der letzten Lebensphase und deren Angehörigen wäre in der Altenpflege oder im Hospiz- und Palliativbereich ohne die Mitarbeit von Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, nicht möglich. Deshalb bietet die Ambulante Hospizgruppe Trossingen in diesem Jahr wieder ein Seminar zur Sterbebegleitung an, um für diese sehr erfüllende Aufgabe das nötige Wissen und Handwerkszeug zu erlangen. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, etwas Zeit haben, mit Freude und Phantasie in die Begegnung mit Menschen zu gehen, unabhängig von Alter, Geschlecht, sozialem Status oder Weltanschauung, dann freuen wir uns über Ihr Interesse.

Seminar: „Sterbende begleiten lernen“

Informationsabende im Johannes-Spreter-Gemeindehaus

Montag, 4. November 2024, 19.00 Uhr

Montag, 20. Januar 2025, 19.00 Uhr

Weiter Infos bei Kerstin Kunke, Tel. 0170-4593851

E-Mail: hospiz@evkt.de

Vielen Dank für Ihre großzügigen Gaben Februar bis Juni! Stand: 1. Juni 2024

Gem. Beitrag Projekt Nr. 1 „Gemeindehausneubau“	715,00 €	Aufstockung Kinderchorstelle	1.510,00 €
Gem. Beitrag Projekt Nr. 2 „Wo am Nötigsten“	925,00 €	Jugendwerk	191,00 €
Gem. Beitrag Projekt Nr. 3 „ohne Auswahl“	70,00 €	Hospizarbeit	2.650,00 €
Gemeindebeitrag	690,00 €	Posaunenchor	1.180,00 €
für die eigene Gemeinde	2.955,00 €	Tafelladen	5.787,10 €
Akzente Gottesdienst	675,00 €	Soziale und Diakonische Arbeit	400,00 €
Neubau Gemeindehaus	1.370,00 €	Brot für die Welt	30,00 €
Gospelchor	2.345,00 €		

Wir sind dankbar für Ihre Unterstützung der Gemeindegemeinschaft und unserer Gebäude.

Kreissparkasse Trossingen, DE58 6435 0070 0000 9084 56 | Volksbank Trossingen, DE 65 6429 2310 0010 9800 08

Rolf Schwochow verstorben

Am 4. März ist unser ehemaliger Vorsitzender Rolf Schwochow im Alter von 78 Jahren friedlich eingeschlafen und nach schwerer Demenzerkrankung erlöst worden. Mit seinem Lieblingswort aus Psalm 73, 23+24 haben wir von ihm Abschied genommen: „Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.“

Rolf Schwochow war ein gläubiger Mensch. Er hat sein Leben in der Hoffnung geführt, dass Gott an seiner Seite ist und ihn niemals fallen lässt. Dieses Vertrauen trug ihn seit seiner Kindheit. Vor allem die Kirchengemeindearbeit mit der aktiven Kinderkirche in Ulm-Wiblingen und später in Ulm-Eselsberg, in der er seit seiner Konfirmation Mitarbeiter war, hatte ihn im Glauben angesprochen und gestärkt. Ein Leben lang war er der evangelischen Kirche in vielfältiger Weise verbunden und hat sich hier engagiert eingebracht. „Seid Täter des Wortes, nicht Hörer allein!“ war eine seiner Lebensmaximen.

Nach der Hochzeit mit Doris, geb. Messner, am 17. Juli 1976 zog er von Ulm nach Trossingen. Beide gründeten in Doris' Elternhaus in der Hauptstraße ein Kunstwarengeschäft, das sie als Ehepaar mit Herzblut führten. Am 26. November 2003 verstarb seine geliebte Doris. Rolf ist in Trossingen in der Zeit Pfarrer Neumanns sofort als Mitarbeiter in die Trossinger Kinderkirche eingestiegen und war hier viele Jahre engagiert tätig. Nach einem Werbebrief von Kantor Witte trat unser Verstorbener mit Doris in die Kantorei Trossingen ein, der er als Tenor bis zu seiner Demenzerkrankung unter den Kantoren Witte, Braun, Hübner und Holl über 40 Jahre treu blieb, und wo er auch lange Zeit die Kantoreikasse innehatte. Daneben hat Rolf Schwochow sich in Leitungsverantwortung in die Kirchengemeindearbeit eingebracht. Von 1995 bis Anfang 2014 war er Mitglied im Kirchengemeinderat; davon 12 Jahre als gewählter Vorsitzender des Gremiums. Die Diakonie lag ihm dabei besonders am Herzen. Diakonieausschuss, Diakoniebezirkssausschuss, Bezirkssynode, Verwaltungsausschuss, Mitarbeit in der ambulanten Hospizgruppe, Vorstand im Krankenpflegeverein, Mitarbeiter im Einkaufsbus für Senioren, Bauausschuss... sind nur einige unserer kirchlichen Aufgabenfelder, die Rolf Schwochow verantwortet und sehr engagiert begleitet hat.

Ein ausgefülltes Leben ist zu Ende gegangen. Traurig und gleichzeitig dankbar für die Zeit mit ihm haben wir Abschied genommen. 78 Jahre sind Rolf Schwochow hier auf Erden geschenkt worden. Er hat Spuren hinterlassen. Sein Leben war erfüllt und gefüllt durch das, was er gegeben, geschaffen und uns hinterlassen hat. Spuren der Liebe, der Nähe, der Wärme, der Stärke in all den Jahren.

Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.“

So vertrauen wir darauf, dass Rolf Schwochow schaut, was uns unser Glaube verheißt. Gott führt uns auf allen Wegen – auch auf dem letzten – zum Ziel.

Jonas Keller schließt berufsbegleitende Ausbildung im Pfarrdienst ab

Liebe Gemeinde,

am 29. Februar 2024 endete meine berufsbegleitende Ausbildung im Pfarrdienst. Seit dem 1. März 2024 bin ich vom Landesbischof in den sog. unständigen Pfarrdienst berufen und wurde beauftragt, die Pfarrstelle Trossingen Schura bis längstens zum 28. Februar 2025 zu versehen. Meine Zeit im unständigen Dienst endet frühestens zum 31. August 2024. Die Pfarrstelle Trossingen Schura wurde zur Besetzung für einen Pfarrer / eine Pfarrerin im ständigen Pfarrdienst freigegeben.



Ich möchte mich ganz herzlich bei Ihnen allen bedanken für die Unterstützung, ihre konstruktiven Kritiken und jegliche Rückmeldung in den vergangenen Jahren.

Wir haben uns als Familie immer willkommen gefühlt und freuen uns, dass unsere Zeit in Trossingen Schura weitergeht!

Impressionen von Jonas Kellers Ordination am 24. März in der Franziskirche in Stuttgart Birkach: Mit Jonas Keller wurden Johanna Tückmantel, Danny Müller, Florian Neuhäuser, Patrick Steinbacher von Dekan Gerd Häußler ordiniert.

Vielen Dank an die Gäste aus Trossingen und Schura, die sich auf den Weg machten, um diesen besonderen Moment mit Jonas Keller zu teilen!



Ausschreibung Pfarrstelle Trossingen Schura

Im April haben wir als Kirchengemeinderat die Information vom Oberkirchenrat aus Stuttgart bekommen, dass wir die Pfarrstelle Trossingen Schura zur Wiederbesetzung ausschreiben dürfen. Es wurde ein Besetzungsgremium gebildet, das sich zu einer Sitzung getroffen hat und die Ausschreibung für die Pfarrstelle Trossingen Schura beschlossen. Die Pfarrstelle wurde zum 15. Mai 2024 von der Landeskirche im 14-Tage-Verfahren ausgeschrie-

ben. Am 29. Mai 2024 wurde uns durch den OKR mitgeteilt, dass sich ein Bewerber für die Stelle gefunden hat: Pfarrer Jonas Keller. Er wird diese Stelle zum 1. September 2024 antreten.

Am 8. September feiern wir als Gemeinde seine Investitur auf die Pfarrstelle Trossingen Schura, damit verbunden ist für ihn die Berufung in ein Pfarrdienstverhältnis auf Lebenszeit.

Diese ganzen „kirchenbürokratischen“ Worte wollen eigentlich nur eins sagen: **Wir freuen uns als Familie, dass wir in Trossingen Schura bleiben!**

Ich freue mich ganz persönlich auf die Arbeit mit meinen Kolleginnen und Kollegen, auf die weiteren Begegnungen mit ihnen als Gemeindemitglieder. Das tolle Pfarrhaus in Schura bleibt auch für die nächsten Jahre bewohnt. Ganz herzlichen Dank, für das entgegenbrachte Vertrauen. Ich freue mich, Teil dieser Kirchengemeinde zu sein und mit ihnen zusammen die Zukunft von Kirche zu gestalten.

Ihr Pfarrer

Jonas Keller



Unsere Gottesdienste

Kindergottesdienst feiern wir während der Gottesdienste in Trossingen gemeinsamem Beginn im Gemeindehaus bzw. in der Kirche (an AKZENTE-Sonntagen Kinderkirche nur im AKZENTE-Gottesdienst).



Sonntag, 7. Juli

09.00 Uhr Kirche Schura | Pfr.in M. Pipiorke
10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr. J. Keller
Familiengottesdienst mit Taufen und Konfi-3-Abschluss mit Kinder und Jugendchor
17.30 Uhr Johannes-Spreter-Gemeindehaus | **Movement**

Sonntag, 14. Juli

09.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Prädikantin H. Kohler
10.00 Uhr Kirche Schura | Prädikantin H. Kohler
11.00 Uhr Johannes-Spreter-Gemeindehaus | **Akzente**
20.00 Uhr Martin-Luther-Kirche Pfarrer | Pfr. J. Keller
Erntebitt-Gottesdienst | mit integriertem Abendmahl | mit Posaunenchor MLK

Montag, 15. Juli

19.00 Uhr Gemeindehaus Schura | **Aufatmen im Gebet**
Fürbitte, Lobpreis, Stille, Abendmahl

Sonntag, 21. Juli

10.00 Uhr ACK-Rathausplatz-Gottesdienst | ökumenisch mit Pfr. J. Keller | mit der Stadtkapelle und dem Auswahlchor unter Esther Holl | bei schlechtem Wetter in der Martin-Luther-Kirche

Sonntag, 28. Juli

09.00 Uhr Kirche Schura | Pfr. T. Kramer
10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr. J. Keller
KiBiWo Abschlussgottesdienst

Sonntag, 4. August Israelsonntag

09.00 Uhr Kirche Schura | Pfr. T. Kramer
10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr. T. Kramer
mit integriertem Abendmahl

Sonntag, 11. August

09.00 Uhr Kirche Schura | Pfr.in M. Pipiorke
10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr.in M. Pipiorke

Sonntag, 18. August

09.00 Uhr Martin-Luther-Kirche |
10.00 Uhr Kirche Schura |
mit integriertem Abendmahl

Montag, 19. August

19.00 Uhr Kirche Schura | **Aufatmen im Gebet**
Fürbitte, Lobpreis, Stille, Abendmahl

Sonntag, 25. August

09.00 Uhr Kirche Schura | Pfr. J. Keller
10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr. J. Keller
Taufgottesdienst

Sonntag, 1. September

09.00 Uhr Kirche Schura | Pfr. J. Keller
10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr. J. Keller
mit integriertem Abendmahl

Sonntag, 8. September

10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | **Investitur Pfr. J. Keller**
17.30 Uhr Johannes-Spreter-Gemeindehaus | **Movement**

Sonntag, 15. September

09.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr. J. Keller
10.00 Uhr Kirche Schura | Pfr. J. Keller
Taufgottesdienst
11.00 Uhr Johannes-Spreter-Gemeindehaus | **Akzente**

Montag, 16. September

19.00 Uhr Kirche Schura | **Aufatmen im Gebet**
Fürbitte, Lobpreis, Stille, Abendmahl

Sonntag, 22. September

09.00 Uhr Kirche Schura | Pfr.in M. Pipiorke
Kirchkaffee
10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr.in M. Pipiorke
Taufgottesdienst

Sonntag, 29. September

09.00 Uhr Kirche Schura | Pfr. T. Kramer
10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr. T. Kramer
mit Gospelchor Overjoyed

Sonntag, 6. Oktober

09.00 Uhr Kirche Schura | Pfr.in M. Pipiorke
Erntedank-Gottesdienst | mit Kirchenchor Schura
11.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | **Akzente-Erntedank-Gottesdienst** | mit Posaunenchor MLK

Samstag, 12. Oktober

11.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Taufgottesdienst

Sonntag, 13. Oktober

09.00 Uhr Kirche Schura | Pfr. T. Kramer
10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr. T. Kramer
Taufgottesdienst | mit Kinder- und Jugendchor
17.30 Uhr Johannes-Spreter-Gemeindehaus | **Movement**

Gottesdienste online

Feiern Sie mit über YouTube – zeitgleich oder später (mindestens 24 Stunden)!



Großer Dank gilt unserem ehrenamtliche Streaming-Team, das sich immer über Verstärkung freut!

Kontakt: Jugendreferent Kevin Klatt (Kevin.Klatt@elkw.de, Tel. 07425/9599707, mobil 0152/3354 8496).

www.evkt.de

Sonntag, 20. Oktober

09.00 Uhr Martin-Luther-Kirche

10.00 Uhr Kirche Schura

mit integriertem Abendmahl | mit Posaunenchor Schura

11.00 Uhr Johannes-Spreter-Gemeindehaus | **Akzente**

Montag, 21. Oktober

19.00 Uhr Kirche Schura | **Aufatmen im Gebet**

Fürbitte, Lobpreis, Stille, Abendmahl

Sonntag, 27. Oktober

09.00 Uhr Gemeindehaus Schura

Kirchkaffee

10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche

mit integriertem Abendmahl | mit Kantorei

Sonntag, 3. November Reformationstag

09.00 Uhr Gemeindehaus Schura

10.00 Uhr Martin-Luther.-Kirche

11.00 Uhr Johannes-Spreter-Gemeindehaus | **Akzente**



Freud & Leid in unserer Gemeindefamilie

Aus Gründen des Datenschutzes werden Kasualien nicht in der Online-Version des Gemeindebriefs veröffentlicht.

Die Druckfassung liegt aber kostenlos in unseren Kirchen und Gemeindehäusern aus.

- **Datenschutz** Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, hier veröffentlicht werden, senden Sie bitte Ihren schriftlichen Widerspruch an das Gemeindebüro. Geburtstage veröffentlichen wir aus Datenschutzgründen generell nicht mehr im Gemeindebrief.

Einige unserer regelmäßigen Gemeindeangebote

Aktuelle Infos in den Zeitungen, den Schaukästen, im städtischen Mitteilungsblatt, in den Abkündigungen und auf unserer Website www.evkt.de

Kirchenmusik

● **Kantorei M.-Luther-Kirche**

Leitung: Esther Holl
Tel. 07425/3258875
Donnerstags, 20.00- 22.00 Uhr
J.-Spreter-Gemeindehaus

● **Kinder- und Jugendchöre**

Leitung: Esther Holl
J.-Spreter-Gemeindehaus
— **Kinderchor 1** (Kinder ab 4 Jahren bis einschließlich Klasse 1)
Mittwochs, 14.30 - 15.10 Uhr
— **Kinderchor 2** (Kinder Klassen 2 - 5)
Mittwochs, 15.15 - 16.15 Uhr
— **Jugendchor** (ab Klasse 6 und älter)
Dienstags, 18.00 - 19.00 Uhr

● **Kirchenchor Schura**

Leitung: Amelie Schirmer
Mail: schirmer.amelie@web.de
Dienstags, 20.00–21.30 Uhr
Gemeindehaus Schura

● **Gospelchor Overjoyed**

Leitung: Robin Schmidt
Infos: Gemeindebüro
Mittwochs, 20.00 Uhr
J.-Spreter-Gemeindehaus

● **Posaunenchöre**

— **MLK Trossingen**
Leitung: Hermann Maier, Tel. 326308
Mittwochs, 20.00 Uhr
J.-Spreter-Gemeindehaus
— **Schura**
Leitung: Eckart Schuler
Mittwochs, 20.00–21.30 Uhr
Gemeindehaus Schura

● **Kirchengemeinderatssitzungen**

mit öffentlichem Beginn
Dienstag: 24.09., 22.10.
19.30 Uhr, J.-Spreter-Gemeindehaus

● **Seniorenkreis**

Leitung: Pfr. T. Kramer
Dienstag: 16.07., 24.09., 8.10. ökumenisch, 5.11. im Dr.Karl-Hohner-Heim
14.30 – 16.30 Uhr
J.-Spreter-Gemeindehaus
Für die Besucher aus Schura bieten wir Mitfahrgelegenheiten an:
Abfahrt 14.15Uhr, Kirche Schura

● **Handarbeitskreis**

Leitung: Jutta Appenzeller
Donnerstags, 14-tägig, 14.00-16.00 Uhr
J.-Spreter-Gemeindehaus

● **Tanzen hält fit**

Leitung: Petra Meinholz
Montags 15.00 – 16.30 Uhr
Sommerpause vom 22.07-9.09.
J.-Spreter-Gemeindehaus

● **Gespräch über der Bibel**

Leitung: Pfr. T. Kramer
Dienstag: 23.07., 1.10., 22.10., 19.11.
15.00 Uhr, J.-Spreter-Gemeindehaus

● **Die APIS**

Leitung: Joachim Kaspar
Tel.: 07425-329000
Gemeindehaus Schura
Öffentliche Gemeinschaftsstunde unter Gottes Wort
Sonntags 19.30-20.30 Uhr
Gebetsabend
jeden 1. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr

● **Gespräch über der Bibel**

Leitung: Pfr. T. Kramer
Dienstag: 23.07., 1.10., 22.10., 19.11.
15.00 Uhr, J.-Spreter-Gemeindehaus

● **Hospizgruppe**

Leitung: Kerstin Kunke, Tel. 0170-4593851; E-Mail: hospiz@evkt.de
Gruppenabende Montag: 15.07., 16.09., 21.10., 18.11. | 19.30 Uhr
J.-Spreter-Gemeindehaus
— **Wir suchen** dringend neue Mitarbeiter*innen in unserer Hospizgruppe und bilden die Mitarbeiter auch selbst aus.

● **Auf dem Weg. Ein Spaziergang für Trauernde**

Sonntag: 22.09., 06.10., 10.11.
Treffpunkt: 15.00 Uhr
J.-Spreter-Gemeindehaus

Wir wünschen den Kindern, Erwachsenen, Jugendlichen, Eltern und Großeltern sowie allen Mitarbeitenden eine gesegnete Zeit miteinander!

Aufatmen im Gebet

immer jeden 3. Montag im Monat 19 - 20 Uhr

In der Ev. Kirche Schura

Nächste Termine
15. Juli
16. September
21. Oktober

Eine Stunde Zeit für...
...Fürbitte
...Lobpreis
...für eigene Stille
...Abendmahl

Evangelische Kirchengemeinde Trossingen-Schura - EJW Bezirk Tuttingen
www.ejw-bezirkut.de



ELTERN - KIND- GRUPPEN



FÜR KINDER VON 0 BIS 3 JAHREN UND IHRE ELTERN, OMA ODER OPA

entdecken - singen - glauben
spielen - erleben - austauschen
lernen - basteln



Dienstags von 9.15 Uhr bis 10.15 Uhr
Evang. Gemeindehaus Schura

Lange Straße 22 in Schura

Leitung: Nicola Beckh

Anmeldung bei Simone Dengler,
Tel.: 07425-3370463



Donnerstags von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Evang. Johannes-Spreter-Gemeindehaus,

Martin-Luther-Platz 2 in Trossingen

Leitung: Simone Dengler

Anmeldung bei Simone Dengler,
Tel.: 07425-3370463

STARK FÜR MÄDELS UND JUNGS



FREUNDE TREFFEN, SPIELEN, BASTELN, SINGEN, MUSIZIEREN, GOTT NÄHER KENNENLERNEN

Jungchar für Kids
in Vorschule und
1. Klasse
Freitags
15:00 - 16:00 Uhr

Jungchar für Kids
Vorschule und
1. - 3. Klasse
Montags
15:00 - 16:00 Uhr
im Ex. Gemeinde-
haus in Schura

Jungchar für Kids
der 2. bis 4. Klasse
Donnerstags
17:00 - 18:00 Uhr

Sportjungchar
4. - 7. Klasse
Freitags
15:45 - 17:30 Uhr
in der Solweg-
Sporthalle

Jungchar für Kids
der 5. bis 7. Klasse
Donnerstags
16:45 - 17:45 Uhr

Kinderschöre
4 Jahre - 1. Klasse
Mittwochs
14:30 - 15:10 Uhr

2. - 5. Klasse
Mittwochs
15:15 - 16:15 Uhr

JEWELS IM EVANG. JOHANNES-SPRETER-GEMEINDEHAUS, MARTIN-LUTHER-PLATZ 2, TROSSINGEN
MEHR INFOS AUF WWW.EVKT.DE ODER BEI JUGENDREFERENT KEVIN KLATT (07425 9999 707)
VERANSTALTER: EVANGELISCHES JUGENDWERK & EVANG. KIRCHENGEMEINDE TROSSINGEN

Nach den Sommerferien sind bei den Kinder- und Jugendgruppen Änderungen möglich - bitte einfach bei unserem Jugendreferent Kevin Klatt nachfragen

STARK FÜR JUGENDLICHE



FÜR DICH, WENN DU FREUNDE TREFFEN WILLST UND CHILLEN, SPORT MACHEN, SPIELEN, BASTELN, SINGEN, MUSIZIEREN, UND GOTT NÄHER KENNENLERNEN WILLST.

Jungchar
der 5.-7. Klassen
donnerstags
17:00 - 18:00 Uhr

Jugendkreis
ab der 8. Klasse
montags
19:30 - 21:00 Uhr

Sportjungchar
4. - 7. Klasse
freitags
15:45 - 17:30 Uhr
in der Solweg-

Jugendchar
ab der 6. Klasse
dienstags
18:00 - 19:00 Uhr

Movement
Gottesdienst für
Jugendliche und
Junge Erwachsene.
Am 5.11. & 10.12.
ab 18:00 Uhr

JEWELS IM EVANG. JOHANNES-SPRETER-GEMEINDEHAUS, MARTIN-LUTHER-PLATZ 2, TROSSINGEN
MEHR INFOS AUF WWW.EVKT.DE ODER BEI JUGENDREFERENT KEVIN KLATT (07425 9999 707)
VERANSTALTER: EVANGELISCHES JUGENDWERK & EVANG. KIRCHENGEMEINDE TROSSINGEN

Herzliche Einladung
in unsere Whatsapp-Broadcast-
Gruppe mit News unserer
Gemeinde für Familien.



Hi und herzlich Willkommen!!



Es gibt Neuigkeiten bei den Eltern-Kind-Gruppen 📢



PDF

Um der Gruppe beizutreten und auf dem Laufenden zu bleiben, sende "Für Familien" an Jugendreferent Kevin Klatt unter 0152 / 3354 8496 oder scanne den QR-Code

Scan me





Konfi 3

Wie in den letzten Jahren gibt es auch in diesem Jahr eine Konfi 3 Gruppe in unserer Gemeinde.

Konfi 3 ist Teil unseres Konfirmationskonzeptes. Kinder der dritten Klasse haben dabei die Möglichkeit, spielerisch und mit verschiedenen Geschichten die beiden Sakramente Taufe und Abendmahl kennenzulernen.

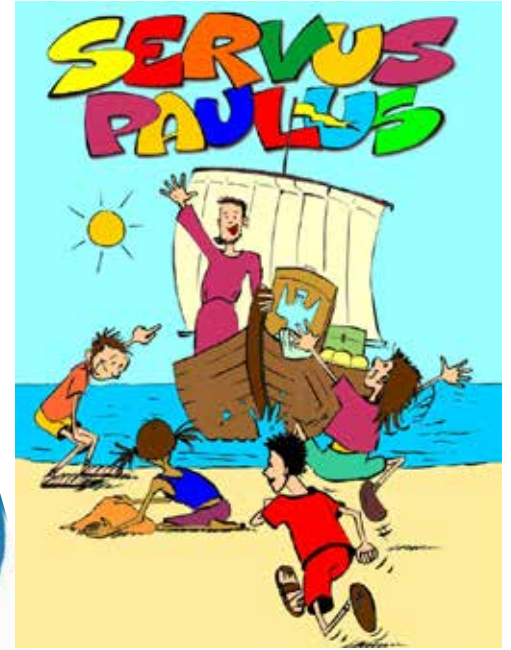
Unser Konfi 3 Konzept besteht aus verschiedenen Elementen: Die Kinder treffen sich sechsmal in ihrer Kleingruppe bei einer Familie zu Hause. Wir lernen an zwei Samstag Vormittagen die beiden Gemeindehäuser und Kirchen unserer Gemeinde kennen und feiern zwei Gottesdienste gemeinsam. Einen eher kleinen Gottesdienst als Taufferinnerung für die Konfi3 Kinder und ihre Familien in der Kirche in Schura und einen großen, bunten Abschlussgottesdienst mit Kinder- und Jugendchor in der Martin Luther Kirche als Familiengottesdienst.

Am 7. Juli 2024 um 10.00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche werden wir zehn Kinder im Gottesdienst segnen und ihnen feierlich ihre Urkunde zur Teilnahme an Konfi 3 überreichen.

Mein besonderer Dank gilt in diesem Jahr – Kathrin Klatt und Cathrin Schmidt, welche die Konfi 3 Gruppe leiten.

Konfi 3 findet jedes Jahr zwischen Ostern und Anfang Juli statt, auch im nächsten Jahr laden wir voraussichtlich im März zu einem Elternabend ein und freuen uns auf viele Anmeldungen.

Jonas Keller



Kinderbibelwoche „Servus Paulus“

Ein geniales Team von ehrenamtlichen Jugendlichen und erwachsenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bereitet die KiBiWo vor.

Die KiBiWo findet zu Beginn der Sommerferien von Mittwoch, 24. bis Sonntag, 28. Juli 2024 statt. Kinder zwischen 6 und 12 Jahren erwartet jeweils von 14.30 bis 17.00 Uhr ein abwechslungsreiches Programm in unserer Kinderstadt.

Eine spannende biblische Geschichte rund um Paulus, gute Impulse, tolle Lieder, viele Spielstation, Bastelangebote, ein Kino, eine Werkstatt, ein Labor mit Experimenten und einiges mehr sind geplant. Mit dabei ist auch ein Theater-Team, eine Band und die Dancecrew. Es wird wieder phänomenal! Über 140 Kinder haben das an mehreren Tagen im letzten Jahr erlebt

Da wir auch in diesem Jahr wieder mit großem Interesse rechnen, suchen wir weitere Mitarbeitende! Wer 13 Jahre oder älter ist und gerne an einzelnen Tagen oder alle fünf Tage dabei sein möchte, kann sich gerne bei Kevin melden!

Wir freuen uns auf die KiBiWo in und um das Johannes-Spreter-Gemeindehaus und einen **Abschlussgottesdienst am 28. Juli um 10.00 Uhr**, zu dem die ganze Gemeinde herzlich eingeladen ist!

Euer Leitungsteam,
bestehend aus Corona Möst, Dina Merkel, Luisa Messner, Josefine Gula und Kevin Klatt.

Schulungsabend „Menschenskinder, ihr seid stark!“

Das Evangelische Jugendwerk Trossingen setzt sich aktiv dafür ein, dass Kinder und Jugendliche keine Gewalt erfahren oder selbst Gewalt gegenüber anderen Personen ausüben: Wir wollen Kinder und Jugendliche vertrauensvoll und helfend begleiten - deshalb schauen wir nicht weg, wenn wir erleben, dass sie Übergriffen ausgesetzt werden und greifen ein, wenn Grenzüberschreitungen geschehen.



Die Sensibilisierung und Ausbildung von ehren- und hauptamtlich Mitarbeitenden ist die Grundlage zur gelingenden Prävention vor (sexualisierter) Gewalt. Aus diesem Grund hat das Evangelische Jugendwerk in Württemberg bereits im Jahr 2009

die Arbeitshilfe „Menschenskinder, ihr seid stark!“ erstellt. Die Schulungsinhalte sind ein Teil des Grundkurses für junge Ehrenamtliche, der in Kooperation durch das Evang. Jugendwerk Bezirk Tuttlingen mit einem Team der Jugendreferentinnen und Ehrenamtlichen aus dem Kirchenbezirk jährlich angeboten wird.

Außerdem bieten wir einen Menschenskinder-Schulungsabend an, zu dem wir alle herzlich einladen, die ehrenamtlich in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen tätig sind, also z.B. Jungscharleiterinnen und Jugendkreismitarbeiter, Mitarbeitenden bei Freizeiten, in der Kinderkirche oder bei der Kinderbibelwoche. (Eine Auffrischung der Präventionsschulung ist nach 3 Jahren sinnvoll.)

Am Freitag, 5. Juli 2024, 18.00 bis 20.15 Uhr, findet der Menschenskinder-Schulungsabend im Johannes-Spreter-Gemeindehaus statt. Die Teilnahme ist kostenlos!

Anmeldung bis Donnerstag, 4. Juli 2024, bei Jugendreferent Kevin Klatt

SAVE THE DATE!
15. Oktober Elternkurs Umgang mit Medien in der Familie

@Johannes-Spreter-Gemeindehaus



Dein
Sonntagabend

mit Essen, Gemeinschaft, Bibel & Musik um 18.30 Uhr
Wo? Dengenstraße 8, Tuningen
Nächster Termin: 14. Juli!

Veranstalter: Evang. Jugendwerk Bezirk Tuttlingen.



Sa, 9. November 2024
19.00 Uhr, Martin-Luther-Kirche Trossingen



Im November ist es wieder soweit: unser nächster Open House Jugendgottesdienst findet statt - mit Musik, Essen und einer Predigt.

Seid gespannt und verfolgt unsere Sozialen Netzwerke um die neusten Informationen rund um den Open House zu erfahren.





Foto: Fotodesign Arri, Trossingen

Konfirmation 2024

Am 28. April 2024 wurden in unserer Gemeinde folgende 21 junge Menschen konfirmiert:

Tabea Attermeyer, Elina Gwinner, Sarah-Marie Gomes Da Silva, Philipp Hayer, Leon Klevno, Nils Kreutter, Evelyn Krieger, Jonas Laufer, Kevin Messner, Niko Mlinarić, Maleah Möbius, David Münzel, Salome Pomarico, Vincent Pomarico, Maximilian Root, Jeremy Scherlies, Mia Schlaszus, Leni Schlaszus, Tabea Schröder, Nikita Spomer und Finn Thordsen

Wir wünschen Euch Gottes Segen auf eurem Lebensweg!



Ein Abend voller Glück?!

Am 11. Mai 2024, 19 Uhr startete der erste Casino-Abend des Trossinger Jugendwerks im Gemeindehaus Schura.

Eingeladen waren alle Konfirmanden der letzten 5 Jahre. Im ganzen Haus waren verschiedene Stationen aufgebaut – von Roulette und Black Jack bis hin zu Darts und Tischkicker. Die 25 Teilnehmer hatten die Möglichkeit gegen das Mitarbeiter Team oder gegen andere Gäste zu spielen, um ihr Anfangskapital zu vervielfachen.

Nach der Casino Zeit gab es eine kurze Andacht von Jugendreferent Kevin Klatt über „Glück“ und dem eigentlichen „Wert“ im Leben. Nach einem paar Stücken der leckeren Pizza öffneten sich für alle die Tore der After Party. Alkoholfreie Cocktails durften natürlich nicht fehlen.

Mit guter Stimmung wurden die Gäste gegen 22 Uhr verabschiedet. Alles in allem ein sehr gelungener Abend mit vielen tollen Menschen.

Moritz Messner



Die Entdeckerjungschar

Wir sind die Entdecker Jungschara und gemeinsam gehen wir auf Entdeckungstour durch die Bibel! Wir entdecken Gottes Liebe zu uns, seine Macht und was Gott für uns bereithält.

Wir starten unsere Jungschara mit dem Begrüßungslied „Halli, Hallo, herzlich Willkommen“, hören Geschichten aus der Bibel und vertiefen unsere Themen mit tollen Spielen.

Besondere Highlights waren unsere Schnitzeljagd oder unser „Besuch“ von Abraham und Sarah. Wir hatten zudem schon die Möglichkeit Gottesdienste in Schura mitzugestalten. Momentan lernen wir Mose kennen und wie Gott die Israeliten aus Ägypten führt.

Wir treffen uns jeden Montag von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Gemeindehaus in Schura. Die Altersgruppe ist von 5 Jahren bis 9 Jahren. Wir sind meistens ca. 15 Kinder und 3 Mitarbeiter.

Wir freuen uns über neue Kinder, die bei der Jungschara dabei sein wollen oder rein schnuppern möchten. Wir heißen auch sehr gerne neue Mitarbeiter willkommen, die Lust und Freude daran haben, die Gruppe zu stärken, bzw. es auch möglich machen, dass eine weitere Jungschargruppe entstehen kann.

Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich gerne bei unserem Jugendreferenten Kevin Klatt.



* 03.08. - 12.08.24 *

JUNGSCHARCAMP

IRNDORF

ALTER: 9 BIS 13 JAHREN

10 TAGE ABENTEUER PUR, GELÄCHTER UND FRÖHLICHE STIMMEN AN ALLEN ECKEN UND ENDEN DES ZELTPLATZES, RAUCHSCHWADEN STEIGEN ÜBER DEM LAGERFEUER AUF, EIN GUTER DUFT AUS DER KÜCHE UMWEHT DAS ZELTLAGERGELÄNDE...

KOSTEN
195,- € TN WOHNSTUHL LK TUT
306,- € TN WOHNSTUHL AUSSERHALB V
08 LK TUT/JUNGERE
GESCHWISTERRABATT 20,- €

LEITUNG: HANNA MESSNER, FRIEDERIKE MESSNER, SAMUEL SCHMIDT UND EIN KOMPETENTES MITARBEITER TEAM

www.epw-bezirkstut.de

Jugendwerk
Bezirk Stuttgart

QR code

TeL. 07424 5227



MOBIL4YOU Das Bezirksjugendwerk bittet um Unterstützung

Sie ist ein wertvoller Schatz: Die florierende Kinder- und Jugendarbeit in der Kirchengemeinde Trosingen-Schura, die unter großem ehrenamtlichem Einsatz gepflegt und erhalten wird. Dieser Wert wird umso deutlicher, wenn man den Blick einmal über die Gemeindegrenzen hinaus schweifen lässt. An vielen Orten im Bezirk leiden Kinder und Jugendliche aktuell unter einem großen Mangel an christlicher Kinder- und Jugendarbeit. Die meisten jungen Leute wissen überhaupt nicht mehr, was ihnen da eigentlich fehlt – woher auch? Sie fühlen sich alleingelassen mit den zahlreichen Krisen, die uns alle gerade beschäftigen. Sie haben wenig Zuversicht für die eigene Zukunft und keine Ahnung, wie sich das ändern sollte. Wer einmal erlebt hat, wie positiv sich eine gute christliche Gemeinschaft im eigenen Leben auswirkt, der möchte diese nicht mehr missen. **Aber was tun, wenn im eigenen Dorf keine Jugendarbeit mehr da ist? Dort, wo ohnehin schon wenig vorhanden ist, fällt es umso schwerer, wieder etwas Neues zu starten. Ist die Lage also hoffnungslos? Wir glauben: Nein!**

Denn wir haben einen hoffnungsvollen Traum: Wir träumen von einer Kirche mitten im Leben. Am Bolzplatz. An der Bushaltestelle. In der Dorfmitte. Wir träumen von christlicher Kinder- und Jugendarbeit genau



da, wo Kinder und Jugendliche heute sind. Und wir träumen nicht nur davon, sondern wir machen es einfach. Zum Beispiel, wenn wir am Tag des EM-Auftaktspiels zum Bolzplatz in Hausen ob Verena gehen und neben Fußball und EM-Schminke auch den Zuspriech im Gepäck haben: „Bei Gott musst Du kein Gewinner sein. Er verschenkt seine Gnade gerade an Verlierer. Auch wenn Dein Leben jetzt total schwer ist: Gottes Kraft ist in den Schwachen mächtig.“ ... Doch wie viel mehr könnten wir erreichen, wenn wir regelmäßiger vor Ort wären?

Die Lösung: Ein Raum auf Rädern im Mini-Sattelschlepper. Ein BE-Mini-Sattelschlepper ist eine gute Mischung aus Materialtransporter und Begegnungsraum. So ein Raum auf Rädern ist für uns die Chance, auch bei Sturm und Regen direkt am Schulweg der Kinder einen geschützten Ort mit wertvollen Begegnungen anzubieten. Unübersehbar, mitten im Dorf. Mitar-

beitende können sich auf die Kinder und Jugendlichen konzentrieren, weil alles da ist, was sie dafür brauchen – auch in den Dörfern ohne Kirche und Gemeindehaus. Die Kirchengemeinden werden sich in den kommenden Jahren aufgrund eines Sparzwangs von weiteren Gebäuden lösen müssen. Dieser Rückbaubewegung setzen wir mit MOBIL4YOU eine Aufbaubewegung entgegen.

Damit ein Mini-Sattelschlepper bald angeschafft werden kann, bitten wir aktuell um Spenden bei Stiftungen, Soziallotterien, Firmen und Privatpersonen. Auch Ihr Gebet ist uns in dieser spannenden Phase von MOBIL4YOU sehr wertvoll. Vielen herzlichen Dank!

Mathias Katz, Bezirksjugendwerk
mathias.katz@ejw-bezirkut.de
0175 333 9292



Pfingstfreizeit Kroatien



Auch in diesem Jahr durften wir wieder eine Freizeit mit Jugendlichen veranstalten. Am 22. Mai um 4.00 Uhr morgens sind wir mit 22 Jugendlichen und acht Mitarbeitenden in vier Kleinbussen in Trossingen aufgebrochen und Richtung Kroatien gefahren. Durch Gottes Schutz sind wir ohne viel Stau gesund und munter am Abend in Norddalmatien angekommen.

Über die 10 Tage haben wir dort in einem Landhaus in den Bergen, etwa eine Stunde Fahrt vom Meer entfernt, gewohnt. Von dort aus sind wir zu unterschiedliche Tagesausflüge aufgebrochen. Wir haben die größten Tropfsteinhöhlen Kroatiens erkundet, waren auf einem Wildwasser-Fluss raften und haben die Sonne und das Meer genossen. Wir waren in den Bergen Kroatiens wandern und haben an

den Plitvicer Seen, an denen ein Teil der Winnetou Filme gedreht wurde, gechillt. Die Landschaft Kroatiens ist einfach wunderschön und wir konnten Gott und seine Kreativität an den unterschiedlichsten Orten sehen und bewundern. Wir durften auch eine der größten Städte im Land – Split – anschauen und dort ein paar Urlaubssouvenirs einkaufen.

Am Sonntag haben wir eine Gemeinde in Zadar, der nächstgrößeren Stadt, besucht. Die Gemeinde hatte einen englischen Übersetzer, von dem wir aufgrund der Akustik mehr oder weniger viel verstanden haben. Was wir allerdings klar verstanden haben ist, dass Gottes Kinder auf der ganzen Welt eine große Familie sind. Wir wurden mit großer Herzlichkeit, Geburtstagskuchen und Kaffee willkommen geheißen. Es hat uns alle wirklich sehr

beeindruckt, wie wir mitten in Kroatien von fremden Menschen so herzlich aufgenommen wurden und wie sehr uns Gott alle vereint. Die Lieder im Gottesdienst wurden von den Kroaten auf Kroatisch, von Bibelschülern aus Brüssel auf Englisch und von uns auf Deutsch gesungen. Der Gottesdienstbesuch war für alle ein beeindruckendes Erlebnis.

An den Abenden haben wir auf unserem großen Gelände beim Landhaus viele Spiele gespielt, gesungen und gemeinsam die Zeit genossen. Es gab auch jeden Tag eine Andacht. Dieses Jahr haben wir das Buch von Hans Peter Royer „Du musst sterben, bevor du lebst, damit du lebst, bevor du stirbst!“ behandelt. Wir konnten gemeinsam immer mehr über Gott lernen und viele gute Gespräche führen. Die Gemeinschaft über die Tage wurde im-

mer stärker und vertrauter, es wurden neue Freundschaften geschlossen.

Am 31. Mai kamen wir dann spät abends wieder in Trossingen am Gemeindehaus an.

Wir möchten uns bei allen Beterinnen und Betern für ihre Begleitung bedanken - wir haben Gott und seinen Schutz wirklich oft auf der Freizeit erlebt. Vielen Dank auch an alle die uns kostenfrei einen 9-Sitzer-Bus, Kühlboxen oder sonstiges zur Verfügung gestellt haben. Vor allem aber danke an Gott ohne den nichts von alledem möglich gewesen wäre.



Grundkurs Teil 1

Es ist Segen, diese jungen und engagierten Menschen begleiten zu können und mit ihnen die Grundlagen der Jugendarbeit erlernen zu dürfen.

In der Woche vom 25. bis 28. März 2024 haben die Jugendlichen nicht nur viele neue Dinge rund um die Jugendarbeit gelernt, sondern auch gelacht und echte Freundschaften geschlossen. Jetzt sind wir voller Vorfriede und bereit, Teil 2 mit derselben Power und Begeisterung im CVJM Hüttle Schwenningen gemeinsam zu erleben.



ANSPRECHPERSONEN UND WICHTIGE INFORMATIONEN

● **Evang. Gemeindebüro Trossingen**

Gemeindesekretariat: Heike Rochira, Tel.: 9599-700
E-Mail: heike.rochira@elkw.de, Fax: 9599-709
Kirchstraße 21 (Philipp-Melanchthon-Haus)
Di und Do 9–11 Uhr, Mi 14.30–17.30 Uhr, Fr 11.30–13.30 Uhr
Bitte melden Sie sich vor Ihrem Besuch telefonisch an.

● **Kirchenpflege**

Kirchstraße 21 (Philipp-Melanchthon-Haus)
E-Mail: kirchenpflege@evkt.de
Kirchenpfleger: Joachim Winter, Tel.: 9599-710
Buchhaltung: Eugenie Feist, Tel.: 9599-711
Personalverwaltung: Anka Schwob, Tel.: 9599-712
Kindergartenverwaltung:
Christiane Merkt, Tel.: 9599-713
E-Mail: kita.verwaltung@evkt.de
Christel Brodbeck und Kerstin Krüger, Tel.: 9599-714
E-Mail: kita.beitrag@evkt.de

● **Laienvorsitzender und Pfarrämter**

Laienvorsitzender: Markus Maier, Hauffstraße 12,
Tel.: 01703119142, E-Mail: Markus.Maier@evkt.de
Pfarramt West: Pfarrer Torsten Kramer
Geschäftsführung, Christophstr. 7, Tel.: 31205
Fax: 31289, E-Mail: Torsten.Kramer@elkw.de
Pfarramt Ost: Pfarrerin Marion Pipiorke
Kirchstr. 19, Tel.: 07464 / 1229
E-Mail: marion.pipiorke@elkw.de
Pfarramt Schura: Pfarrer Jonas Keller
Pfarrgasse 2, Tel.: 6305, E-Mail: jonas.keller@elkw.de

● **Mesner/in und Hausmeister/in**

Technischer Hausmeister für alle Gebäude
Dieter Brodbeck, Mobil: 0171 / 76 48 396
E-Mail: mesner@evkt.de
J.-Spreter-Gemeindehaus, Martin-Luther-Kirche
Renata Polityken, Tel.: 01590 / 17 78 483
E-Mail: renata.polityken@evkt.de
Evang. Kirche Schura:
Bärbel Beckh, Tel.: 0155 / 66970944
E-Mail: mesner.schura@evkt.de

● **Evangelische Kindergärten**

Geschäftsführung: Christiane Merkt, Tel.: 9599-713
E-Mail: christiane.merk@evkt.de
Altblick: Herbert-Walz-Weg 4, Tel.: 95740-10
Beate-Paulus: Lindenstr. 12, Tel.: 27136
Johannes-Brenz: Christophstr. 7, Tel.: 31299
Regine-Jolberg: Kirchstr. 13, Tel.: 6528
Johann-Friedrich-Oberlin: Kirchhalde 3, Tel.: 8446
Schura: Espachstraße 10, Tel.: 8174

● **Kirchenmusik**

Kantorat: Esther Holl, Tel.: 3258875
E-Mail: esther.holl@elkw.de

● **Evangelisches Jugendwerk**

Jugendreferent: Kevin Klatt, Tel.: 9599-707
mobil 0152 / 33 54 84 96 (auch via Threema)
E-Mail: kevin.klatt@elkw.de
Büro: Kirchstraße 21 (Philipp-Melanchthon-Haus)

● **Diakonie-Förderverein Trossingen**

Vorsitzender: Pfarrer Torsten Kramer
Rechnerin: Rita Benzing, E-Mail: rita.benzing@web.de, Tel.: 5550
KSK Tuttlingen, IBAN: DE63 6435 0070 0000 9206 85
Voba Trossingen, IBAN: DE62 6429 2310 0025 7000 06

● **Hospizarbeit**

Kirchstraße 21 (Philipp-Melanchthon-Haus)
Leitung: Kerstin Kunke | Tel.: 9599-702 | hospiz@evkt.de
Sprechzeiten: Di 9-11 Uhr, Do 15-17 Uhr
VoBa Trossingen, IBAN: DE21 6429 2310 0010 9800 24

● **Ökumenischer Tafelladen**

Hohnerstr. 16, 78647 Trossingen, Tel.: 338794
Ladenleitung: Manuela Schwarzwälder
Öffnungszeiten: Di und Do 14.00–17.00 Uhr
Ausgabe von Kundenkarten: J.-Spreter-Gemeindehaus,
Kirchplatz 2, 1. Stock | Mo 10.00–11.00 Uhr

● **Ökumenischer Kleiderladen**

Hauptstr. 37, 78647 Trossingen, Tel.: 3301944
Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.30–12 Uhr und 14.30–17 Uhr

● **Psychologische Beratungsstelle**

Kontaktaufnahme unter 07461/6047
Informationen: www.psychberatungsstelle.de

● **Evangelische Sozialstation**

Wagnerstr. 5, Eingang: Hangenstr. 24, Tel.: 3391-20
Sprechstunden: Mo bis Mi 13-14 Uhr, Do 15-17 Uhr

● **Sozial- und Lebensberatung**

im Tafelladen Trossingen (Hohnerstr. 16, Hofeingang)
Julia Friedrich | Beratungszeit: Do 9–15 Uhr
Tel.: 07425/2294616 oder 07461/969717-0
E-Mail: friedrich@diakonie-tuttlingen.de

www.evkt.de

IMPRESSUM „Mitten im Leben“

Redaktion: Pfarrer Torsten Kramer (Vi.S.d.P.), Katharina Keller, Gerhard Denig, Elko Baumgarten | **Layout:** Elko Baumgarten, Katharina Keller
Herausgeber: Evang. Kirchengemeinde Trossingen | **Kontakt:** gemeindebrief@evkt.de | **Fotos:** privat bzw. frei zur Nutzung | **erscheint** ca. viermal jährlich | **Nächste Ausgabe:** Herbst/Winter 2024/25 | **Redaktionsschluss:** 1. Oktober 2024 | **Erscheinungsdatum:** November 2024